

Dienstag, 17. November – 14:10 Uhr

## IG Halle mit Gruppenausstellung «weit» im Kunstzeughaus Rapperswil

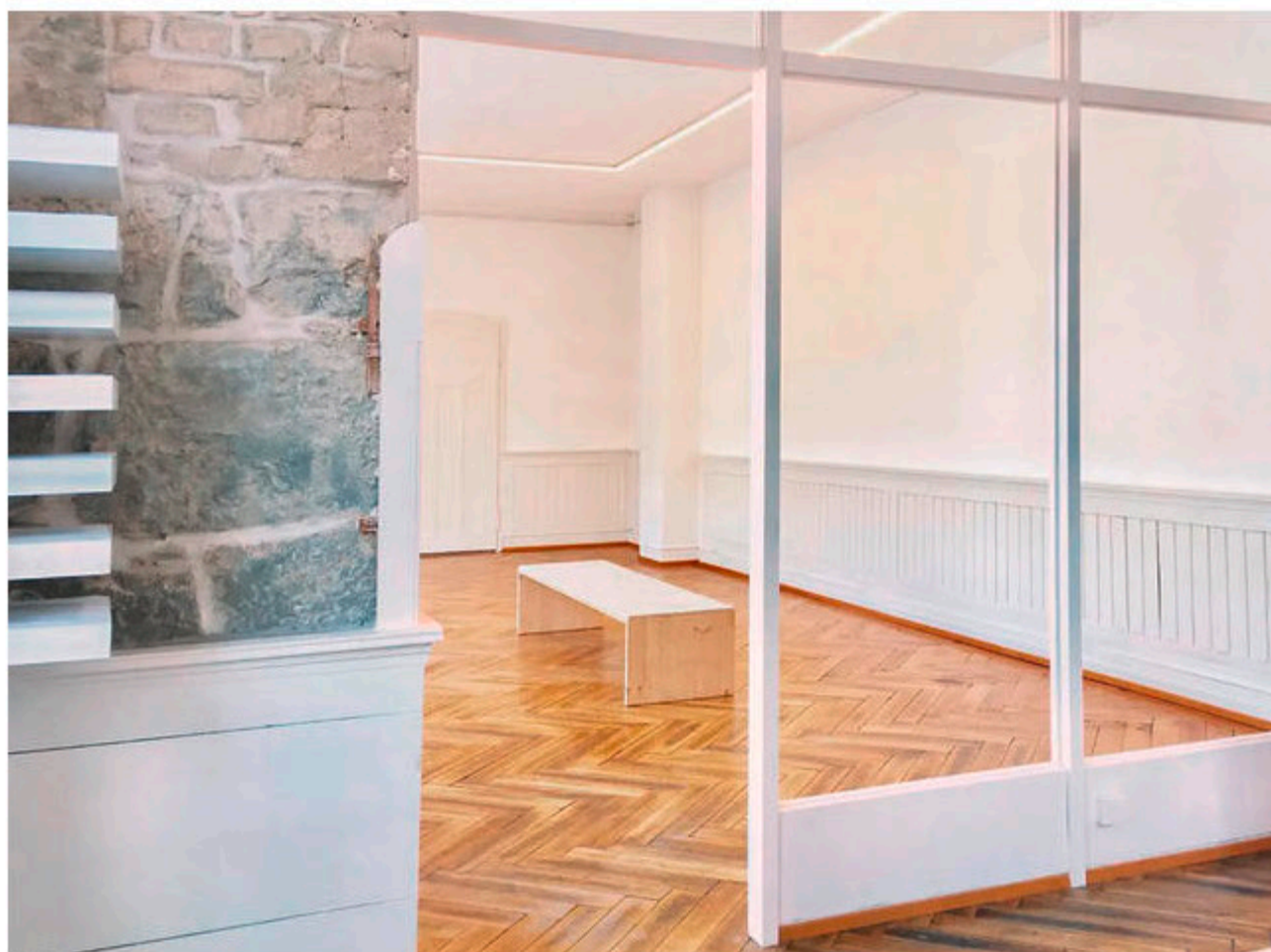


Fotograf Tom Haller hielt in den Weiten Nordamerikas verlassene Orte fest.

PD

(pd/gen) In einer Situation, die weltweit von Angst, Bedrohung und Einschränkungen geprägt ist, eröffnet die **IG Halle** am 22. November im **Kunstzeughaus Rapperswil** eine Gruppenausstellung mit dem **Thema Weite**.

Strassen bis zum Horizont: In den Weiten Nordamerikas dokumentiert der Fotograf **Tom Haller** verlassene und zerfallende Orte, Zeugen von Illusion und Verlust im Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Auch **Dominique Teufen** schafft Landschaftsbilder – allerdings mit ebenso überraschenden wie einfachen Mitteln. Genauso wie **Gian Häne** in seinen neuen Horizonten erforscht sie dabei die Weiten und Grenzen der Einbildungskraft. **Esther Mathis** führt unsere Fantasie sogar ins Weltall, mit Sternen, die eigentlich Staub sind aus verschiedenen Städten Europas. **Ruth Maria Obrist** hingegen gelingt es, mit Materialien wie Kupfer, Gold oder Samt einen inneren Raum zu berühren oder tiefe, unbekannte Räume anklingen zu lassen.



Gilgi Guggenheims Museum of Emptiness in St.Gallen.

PD

Wo Weite ist, ist auch Leere nicht weit: **Gilgi Guggenheim** widmet ihr seit 2016 in einem eigenen **Museum of Emptiness in St.Gallen** unkonventionelle Ausstellungen und Anlässe – nun auch im Kunstzeughaus mit einem immateriellen Werk. Die Grenze zwischen dem Materiellen und dem Immateriellen ist es auch, die **Bernadette Gruber** in ihren Carborundum-Drucken beschäftigt. Besonders aktuell ist eine neue Installation von **Hans Thomann**: Das Mobile aus Fluchtfigur, Pfeil und Notausgangstür greift Grundfragen der menschlichen Existenz auf, die – nicht nur jetzt – auch Orientierungslosigkeit und Fluchtversuche ansprechen.



Fluchtfigur des St.Galler Künstlers Hans Thomann.

PD

Es findet keine Vernissage statt. IG Halle im Kunstzaus Rapperswil, 22. November 2020 bis 7. Februar 2021, Mittwoch, 14 – 20 Uhr, Donnerstag, 14 – 17 Uhr, Freitag bis Sonntag, 11 – 17 Uhr; Öffentliche Führung: Mittwoch, 2. Dezember, 18.30 Uhr, Anmeldung obligatorisch: [info@kunstzeughaus.ch](mailto:info@kunstzeughaus.ch) oder 055 220 20 80.

[www.ighalle.ch](http://www.ighalle.ch)